

- ☐ Genehmigung steht noch aus  
☐ genehmigt

*Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an [protokolle-on@stura.uni-freiburg.de](mailto:protokolle-on@stura.uni-freiburg.de) und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.*

**Änderungswünsche zum Protokoll:** Schreibe eine E-Mail an [protokoll@stura.org](mailto:protokoll@stura.org)

**Die Unterlagen zur Sitzung findest du hier:**

[https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise19\\_20](https://www.stura.uni-freiburg.de/gremien/studierendenrat/protokolle/wise19_20)

**Anwesende Vertreter\*innen:** Nicola Merz (AgeSoz), Paul Richter (Archäologie und Altertumswissenschaften), Paul Vogel (Biologie), Tassilo Adler (Chemie), Christina Grimm (EZW), Fabia Spörckmann (FHU), Jan Jürgens (Geschichte), Tobias Becker (Kulturanthropologie), Theodora Kneipp (Kunstgeschichte), Caren Sausmikat (LAS), Tobias Henke (Medizin), Inga Höffkes (Molekulare Medizin), Hannah Schey (Philosophie), Paul Fleing (Physik), Lukas Schmid (Politik), Ida Elisabeth Braun (SIJ), Gregory Radcliffe (Skandinavistik), Moema Petri Romão (Slavistik), Hans Albert (TF), Elisabeth Munding, (Wirtschaftswissenschaften), Dorothea Schiewer (Initiative Juso-HSG #1), Lukas Krauß (Initiative Juso-HSG #2), Niklas Hüsam (Initiative Bierrechte (BUF) Pils), Niklas Riemenschneider (Initiative Bierrechte (BUF) Weizen), Timo Rachel (Initiative Selleriefreie Mensa (SM)), Erny Johannes (Initiative Campus Union (RCDS)), Emily Faye (Initiative Campus Grün 1), Lea Dieminger (Initiative Campus Grün 2), Fabio Smitka (Initiative Die MITTE. Vernünftig!)

**Vorstand:** Carlotta Rudolph, Jonathan Hauser, Lou Mollat, Danny Reichelt

**Gäste:** Adrian Döring, Simon Bertelmann, Alisa Jung, Christoph Hardt, Theresa Reimisch, Mona Zeuner, Laila Heising, Teresa Ziegler, Lucas Flach, Chiara Keller, Johannes Ruhnke, Walli Lang, Johanna Eckes, Felix Frank

## Tagesordnung

### TOP 0 Formalia

- 1) Eröffnung der Sitzung
- 2) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3) How-to-StuRa
- 4) Anmerkungen zur Tagesordnung

### TOP 1 Bewerbungen

- 1) Niklas Riemenschneider (Präsidium)
- 2) Christian Kröper, Isa Schön, Josefine Morgan (Beratendes Mitglied im Senat)

### TOP 2 Abstimmungen

- 1) Abstimmung: "Präsidium"

- 2) Abstimmung: „Senat beratend“

#### TOP 3 Berichte

- 1) Vorstandsbericht
- 2) Bericht des SWFR Beirats/Vertretungskommission

#### TOP 4 Bewerbungen

- 1) Johanna Eckes (FACE Studienkommission)
- 2) Johanna Eckes (Senatskommission Studium und Lehre)
- 3) Johanna Eckes (SWFR- Vertretungsversammlung)
- 4) Timo Rachel (SWFR- Vertretungsversammlung)
- 5) Lucas Flach (SWFR-Vertretungsversammlung)
- 6) David Feeney (Vertretung im Verwaltungsrat des SWFR)
- 7) Walli Lang (Vertretung im Verwaltungsrat des SWFR)
- 8) Lucas Flach (Vertretung im Verwaltungsrat des SWFR)
- 9) Jan Flächsenhaar (ZfS- Qualitätskommission)
- 10) Jonathan Armas (WSSK)
- 11) Felix Frank (WSSK)
- 12) Paul Nachtwey (WSSK)
- 13) Maralda Thon (WSSK)
- 14) Paula Fricke (WSSK)
- 15) Markus Göppert (WSSK)
- 16) Jaime Cancio Fernández (WSSK)
- 17) Christian Kröper (Gleichstellungskommission)
- 18) Josefine Morgan (Kulturreferat)
- 19) \_\_\_\_\_ (Kulturreferat)
- 20) Lisa Zinnebner (Kulturreferat)
- 21) Teresa Ziegler (Umweltreferat)
- 22) Laila Heising (Umweltreferat, stellv.)
- 23) Moema Petri Romão (Antidis-Referat)
- 24) Pascale Jenß (Referat für Studierende mit familiären Verpflichtungen)
- 25) Ulkus Zumba (BIPoC\*-Referat)
- 26) Mona Zeuner (SoH-Referat)
- 27) Adrian Döring (Uniseumsbeirat)
- 28) Adrian Döring Senatskommission Studium und Lehre, Medizin)
- 29) Tobias Becker (Senatskommission Studium und Lehre, Geistes und Sozialwissenschaften)
- 30) Tobias Becker (Uniseumsbeirat)
- 31) Michaela Ahr (Senatskommission für Gleichstellung)
- 32) Michaela Ahr (Genderreferat)
- 33) \_\_\_\_\_ (Referat gegen Faschismus)
- 34) Moritz May (Referat für politische Bildung)

#### TOP 5 Abstimmungen

- 1) Finanzantrag: "LocArtista Festival"
- 2) Abstimmung: "Solidarisierung AStA Hamburg"
- 3) Abstimmung: "Einführung Lehramtsbeirat"
- 4) Abstimmung: "SWFR-Vertretungsversammlung"

#### TOP 6 Finanzanträge

#### TOP 7 Umwidmungsanträge SVB

- 1) Umwidmungsantrag dezentral
- 2) Umwidmungsantrag zentral

#### TOP 8 Termine und Sonstiges

## **TOP 0     Formalia**

### **1)    Eröffnung der Sitzung**

Die WSSK (Wahl-Schlichtungs- und Satzungskommission) eröffnet die Konstituierende Sitzung

### **2)    Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Studierendenrat ist mit 27 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

### **3)    How-to-StuRa**

Wurde vorgestellt. Der How-to-StuRa Reader wird vom Präsidium noch mal aktualisiert und verschickt.

### **4)    Anmerkungen zur Tagesordnung**

Vorstand: GO-Antrag (Geschäftsordnungsantrag) auf Vorziehung der Vorstellung des Kandidaten des StuRa Präsidiums.

Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: GO-Antrag: Bewerbungen 18,19,20 auf das beratendes Mitglied sollen auch vorgezogen werden, da diese auch heute schon abgestimmt werden müssen, da morgen Senat ist.

Formale Gegenrede Kulturanthropologie. (25/1/2) (Ja/Nein/Enthaltung)

GO-Antrag angenommen.

Gast: Initiativ Bewerbung von Michaela Ahr für das Genderreferat

Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: Initiativ Bewerbung von Michaela Ahr für die Senatskommission für Gleichstellungsfragen

Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: Initiativ Bewerbung von \_\_\_\_ für Referat gegen Faschismus

Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: Initiativ Bewerbung von Moritz May für Referat für politische Bildung

Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: GO-Antrag auf Einbringung eines Berichts des SWFR Beirats nach dem Vorstandsbericht (neuer TOP 3.2)

Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: GO-Antrag auf Vorziehung der Bewerbungen der SWFR Vertretungskommission, da die Amtszeit heute beginnt, wäre es sinnvoll, wenn heute schon per Eilabstimmung abgestimmt wird.

Formale Gegenrede - Kulturanthropologie (20/0/7) (Ja/Nein/Enthaltung)

GO-Antrag angenommen

## **TOP 1      Bewerbungen**

### **1)   Niklas Riemenschneider (Präsidium)**

Der Bewerber stellt sich vor.

Skandinavistik: Was macht man im Präsidium?

Ich bereite die Sitzung des StuRa vor. Ich nehme an den Sitzungen des Jour fixe des Vorstands und der Senatsmitglieder mit dem Rektorat teil und habe ein Vetorecht im AStA.

Chemie: was motiviert dich, das Amt noch mal zu machen?

Die Arbeit macht mir Spaß. Ich mag die Arbeit.

Chemie: Wieso hast du bei dem imperativen Mandat nichts ausgefüllt?

Das imperative Mandat gilt für Personen die vom StuRa für andere Kommissionen eingesetzt werden. Ich bin ja eigentlich nur im StuRa aktiv. Ich werde mich aber an die geltende Beschlusslage halten und diese nach außen vertreten.

Medizin: Hast du dir schon mal Gedanken gemacht, wie die Kommunikation von statten gehen soll, bei deiner Arbeit als Präsidium?

Ich versuche 2 Arbeitstage in der Woche im AStA sein, damit ich regelmäßig die Mails prüfen kann. Ich habe aber auch noch ein Vollzeitstudium und auch andere Freizeitaktivitäten.

Aussprache in Abwesenheit des Kandidaten.

Vorstand: GO-Antrag: Eilabstimmung der Bewerbung des Kandidaten.

Chemie: formale Gegenrede (27/0/1) (Ja/Nein/Enthaltung)

GO-Antrag angenommen.

### **2)   Christian Kröper, Isa Schön, Josefine Morgan (Beratendes Mitglied im Senat)**

Bewerber stellt alle 3 Bewerbungen vor. Die Bewerbungen sind nicht kompetitiv.

Campus Union: GO-Antrag, dass alle 3 zusammen abgestimmt werden sollen.

Gast: Inhaltliche Gegenrede: (11/10/7)

Go-Antrag abgelehnt.

Vorstand: GO Antrag auf Vorziehung der Abstimmungen für das Präsidium und die beratenden Senatsmitglieder.

Chemie: formale Gegenrede (27/0/1)

GO-Antrag angenommen.

Gast: Wieso wurde die SWFR Kommission nicht vorgezogen?

Weil sie sich nicht in der TO vorziehen lassen haben.

Campus Grün 2: Wir haben ja jetzt gar nicht alle bewerbenden für das beratende Mitglied im Senat kennengelernt.

Ja es wurden alle gleichzeitig vorgestellt.

## TOP 2 Abstimmungen

### 1) Abstimmung: "Präsidium"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 67 Stimmen, also mehr als 33.  
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
  - Niklas Riemenschneider
2. Gruppe
  - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Niklas Riemenschneider	94.03
2	Nein	0.00

Der Bewerber ist gewählt.

### 2) Abstimmung: „Senat beratend“

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 67 Stimmen, also mehr als 33.  
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
  - Christian Kröper
2. Gruppe
  - Isa Schön
3. Gruppe
  - Josefine Morgan
4. Gruppe
  - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Christian Kröper	94.03
2	Isa Schön	88.06
3	Josefine Morgan	82.09
4	Nein	0.00

Christian Kröper ist gewählt, mit den Stellvertretungen Isa Schön und Josefine Morgan.

## **TOP 3     Berichte**

### **1)    Vorstandsbericht**

Der Bericht wird vorgestellt.

Kulturanthropologie: (Frage zum Exzellenzwettbewerb- Es gab ein Gespräch mit dem Rektorat, um es zu reflektieren.) Vielleicht könnt ich noch ein paar Wörter darüber verlieren, über das Schreiben vom Wissenschaftsrat, inwiefern wurde das berücksichtigt? Was wurde im Gespräch besprochen?

Vorstand: es ging darum, wie stehen wir im Allgemeinen zur Exzellenz. Es ging nicht darum wie die Absage bewertet wird. Die Studierendenschaft hat ganz klar gesagt, dass sie die Exzellenz ablehnen. Die Uni ist im Gespräch mit verschiedenen Gruppen. Also die Studierendenschaft lehnt die Exzellenz weiter als solche ab. Die Uni hingegen findet den Wettbewerb als solchen gut, da es eine Geldquelle ist und Wettbewerb in der Wissenschaft als grundsätzlich nicht schlecht gesehen wird.

Gast: Du spielst eher auf ein Gespräch an, wo ich dabei war. Die Uni bewertet das mit gemischten Gefühlen, da es ein Standardschreiben ist, welches alle abgelehntes Hochschulen bekommen haben. Das sagt zumindest die Uni. Dort wurden die negativen Dinge aufgelistet. Die Internationalisierung, der Vielfaltsbegriff und die fehlende Einbettung in Geistes und Sozialwissenschaften wurden dabei aufgelistet. Sind alles Dinge die die Studierendenschaft schon seit Jahren kritisiert. Am 29.10 um 17.30 Uhr irgendwo im KG1 wird es eine Podiumsdiskussion dazu geben.

### **2)    Bericht des SWFR Beirats/Vertretungskommission**

Der Bericht wird vorgestellt. Keine Nachfragen.

Normalerweise wäre jetzt der TOP 2 Abstimmungen. Ich beantrage die Abstimmungen hinter die Bewerbungen zu reihen, damit wir nicht 3 mal abstimmen müssen.

Ohne Gegenrede angenommen.

## **TOP 4     Bewerbungen**

### **1)    Johanna Eckes (FACE Studienkommission)**

Bewerberin stellt sich vor.

Ich würde gerne die ersten zwei Bewerbungen zusammen abhandeln. Damit es nicht zwei Fragerunden an die bewerbende Person geben muss.

Ohne Gegenrede angenommen.

## **2) Johanna Eckes (Senatskommission Studium und Lehre)**

Bewerberin stellt sich vor.

Kulturanthropologie: Wärsst du denn bereit in den Unterausschuss zu gehen oder die Ombudsstelle besetzen?

Ich habe sehr viel Lust und auch Kapazität und kann mir das sehr gut vorstellen. Mit der Stelle der Ombudsperson habe ich mich noch nicht auseinandergesetzt.

Geschichte: Hast du denn schon Erfahrungen gemacht mit dem Lehramtsreferat?

Ich habe mich relativ intensiv mit dem Positionspapier auseinandergesetzt. Habe mich aber nicht auf das Lehramtsreferat beworben, da ich mir dachte 3 Sachen reichen.

Geschichte: Es soll ja eine Art Lehramtsbeirat gegründet werden. Bist du bereit, daran teilzunehmen?

Ja ich war habe von dem Rat gehört und konnte mir vorstellen daran teilzunehmen. Ich war auch schon mal bei einer Sitzung es Lehramtsrats.

Präsidium: GO-Antrag auf Aussprache in Abwesenheit erst nach der Vorstellung aller bewerbenden für die SWFR-Vertretungsversammlung.

Ohne Gegenrede angenommen.

## **3) Johanna Eckes (SWFR- Vertretungsversammlung)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.

## **4) Timo Rachel (SWFR- Vertretungsversammlung)**

Bewerber\*in stellt sich vor. Keine Nachfragen.

## **5) Lucas Flach (SWFR-Vertretungsversammlung)**

Hat sich bereits vorgestellt und ist nicht mehr anwesend.

Aussprache in Abwesenheit der Bewerbenden auf die SWFR-Vertretungsversammlung.

## **6) David Feeney (Vertretung im Verwaltungsrat des SWFR)**

Person ist nicht anwesend. Go Antrag auf Vertagung.

Ohne Gegenrede angenommen.

## **7) Walli Lang (Vertretung im Verwaltungsrat des SWFR)**

Vorstand: es werden nur Personen nominiert und durch die Vertretungsversammlung werden die Personen dann in den Verwaltungsrat gewählt. Ist dir das bewusst?

Das war mir nicht bewusst und konnte ich auch auf der Website nicht erschließen.

**8) Lucas Flach (Vertretung im Verwaltungsrat des SWFR)**

Nicht mehr anwesend.

Aussprache in Abwesenheit.

**9) Jan Flächsenhaar (ZfS- Qualitätskommission)**

Nicht anwesend.

Präsidium: GO-Antrag auf Vertagung.

Ohne Gegenrede angenommen.

**10) Jonathan Armas (WSSK)**

Bewerber wird vorgestellt.

Gast: Wie oft ist denn geplant, dass er hier ist?

Alle 2 Wochen ist geplant.

Gast: Aus Perspektive von mir als ehemalige Wako (Wahlkoordination) ist es sehr wichtig, dass am Wahltag alle Personen anwesend sind.

Medizin: Ist es vorgesehen, dass er die Fahrten privat abrechnen wird?

Wird nachgefragt: Die Frage ist sehr sensibel auf meine persönliche finanzielle Lage bezogen und ich sehe mich weder willens noch fähig diese Frage pauschal zu beantworten

Die MITTE. Vernünftig! : ich finde, dass man auch im Blick haben sollte, dass er als externes WSSK Mitglied mehr Geld kosten wird.

Gast: Man sollte es auch Menschen erlauben, sich zu engagieren, die sich nicht leisten können jedes mal die Fahrt hierher zu zahlen. Nach meiner persönlichen Erfahrung mit der Finanzstelle, da sind wir in trockenen Tüchern. Man kann ja nicht alles abrechnen was man möchte, das sollte ein case by case Fall sein und auch als solches abgehandelt werden.

Molmed: Kann man es mit einer Pauschale regeln? Man kann das ja hochrechnen. So und so viele Treffen soll es geben. Mit der Pauschale könnten alle zufrieden sein.

Las: ist es kompetitiv?

Präsidium: Ja da es nur 5 Stellen gibt und 7 Bewerbende

Slavistik : Ich weiss nicht wie viel es bringt, darüber zu diskutieren wie die bewerbende Person die



Fahrten finanzieren will. Da kann sich ja jeder selbst ein Bild machen kann.

Chemie: Ich wollte fragen ob es das Amt externes WSSK Mitglied vorgesehen ist.

Ja ist vorgesehen.

Juso HSG # 1: Leute ich finde die Diskussion ziemlich unnötig. Es sollte nicht darüber diskutiert werden wie die Finanzierung sein soll oder ob die Person das ausnutzen will. Es ist schön, dass sich Personen bewerben.

Vorstand: Ich habe die Person letztes Jahr als sehr pedantisch mitbekommen und denke, dass er sehr gut geeignet ist.

Gast: Das heißt sowieso nicht, dass Jonathan die Fahrtkosten immer abrechnen kann. Man muss immer einen Antrag im AStA stellen und dann wird dort darüber abgestimmt.

Chemie: Ich finde schon, dass man darüber redet, ob er die Fahrtkosten abrechnen wird.

Politik: GO Antrag auf Schließung der Redeliste. Es ist unnötig darüber zu sprechen, solange er noch nicht gewählt ist.

Ohne Gegenrede angenommen.

Redeliste wird geschlossen.

Campus Union (RCDS): Ich muss mich der Chemie anschließen, da es ja auch sehr wichtig ist, finanziell einen Blick darauf zu haben, da wir wenn wir jemanden anderen wählen Kosten sparen können. Außerdem hätte er das Amt ja auch schon ausüben können, während er hier studiert hat.

*Auf Wunsch des Bewerbers wird noch eine persönliche Erklärung zur Bewerbung gesondert, in Form eines PDF- Dokuments, angehängt.*

## **11) Felix Frank (WSSK)**

Bewerber stellt sich vor.

Kulturanthropologie: Ich möchte generell was zur WSSK (Wahl-, Schlichtungs- und Satzungskommission) sagen, das ist ja unsere judikative, Leute die im StuRa sitzen, dürfen nicht in der WSSK sein. Es ist seltsam dass Personen der Vorwurf gemacht wird, dass sie nicht in der WSSK waren während sie hier waren und dafür andere Ämter inne hatten.

Medizin: Haben mit der Wako (Wahlkoordination) bei der letzten wähl schon gesagt schon besprochen ob es Briefwahl geben soll. Meine frage, muss auf ein studentisches Organ auf judikativ Organ. Inkonsistente Kommunikation.

Ich weiß worauf du dich beziehst. Uns ist da ein Fehler passiert. Wir hatten viel Wahlstress und haben wohl vorschnell euch die Antwort geschickt, die inhaltlich richtig war aber falsch begründet wurde. Medizin hat beantragt, dass für Studis der Medizin das Briefporto übernommen wird. WSSK hat den Antrag abgelehnt, da das die Gleichheit der Wähler\*innen der Medizin deutlich erhöhen würde. Wir freuen uns, dass ihr beispielsweise allen Studis das Porto übernimmt, aber es ist nicht möglich, dass ihr das nur für die Medizin macht.

**12) Paul Nachtwey (WSSK)**

Bewerber stellt sich vor. Keine Nachfragen.

**13) Maralda Thon (WSSK)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.

**14) Paula Fricke (WSSK)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.

**15) Markus Göppert (WSSK)**

Bewerber stellt sich vor.

Gast: Du hast gerade gesagt, dass du für die Jusos aktiv bist.

Ich bin auf Platz 3 der liste drei gewählt.

Gast: Davon müsstest du zurücktreten.

Ja das werde ich tun. Ich habe das nur getan, um die Leute auf der Liste zu unterstützen.

**16) Jaime Cancio Fernández (WSSK)**

Bewerber stellt sich vor. Keine Nachfragen.

Der Bewerber hat dem Präsidium nachträglich zugetragen, dass er bei der Sticker -Aktion auch anwesend war.

Ich würde daher alle Personen, die sich auf die WSSK beworben haben, den Raum zu verlassen, für eine Aussprache in Abwesenheit.

Aussprache in Abwesenheit.

Gast: GO Antrag die Aussprache erneut zu eröffnen für Felix.  
Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: in der Aussprache in Abwesenheit wurden viele Dinge diskutiert, wie vor allem der Vorfall des Stickers von Fight BDS, welcher abgekratzt wurden, während du daneben standest. Wie kannst du einerseits in der WSSK sein und gleichzeitig gegen unsere Beschlüsse handeln, wenn du daneben stehst und dabei zuschaust?

Ja ich weiß wovon ihr redet, das war wohl im Juni oder Juli. Es handelte sich wie schon gesagt um einen Fight BDS Sticker, der von einer anderen Person mit der ich dort war

abgekratzt wurde. Ich war zur der Zeit in einem anderen Stockwerk. Eine Person hat das dann wohl auch gesehen und ihn zur Rede gestellt. Ich kenne die Beschlusslage und stelle mich gegen jede menschenfeindliche Ideologie und Rassismus usw. Ich habe dann noch mal, nachdem ich vom Vorstand kontaktiert wurde, ein Gedächtnisprotokoll abgegeben.

Gast: Wie passt die Aussage dann zusammen, dass das Entfernen der Sticker in einer Sitzung der WSSK Sitzung als für gut befunden wurde?

Ich kann mich nicht daran erinnern, dass ein WSSK Mitglied das in irgendeiner Form kommentiert hat. Ich glaube danach gab es auch nur noch ein weiteres Treffen mit Katja (von der WSSK) und mir.

TF: Du hast ja gesagt dass du mit dem AKJ unterwegs warst. Ich weiß jetzt nicht was das ist, wurde da bei euch besprochen oder habt ihr darüber diskutiert.

Wir diskutieren über rechtspolitische Themen und treffen uns relativ regelmäßig. Es ist kein fester Stamm an Menschen. Morgen soll es tatsächlich ein Treffen des AKJ geben, wo wir den Fall noch mal aufwickeln wollen. Ich bin mir ziemlich sicher, dass es morgen in der Sitzung als nicht gut geheißen wird.

Kulturanthropologie: GO-Antrag : Nochmals Aussprache in Abwesenheit des Bewerbenden, damit man mit einem neuen Kenntnisstand reden kann.

Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: Ich wollte noch eine Ergänzung machen zu der Bewerbung für die Vertretung im Verwaltungsrat des SWFR (TOP 4.7 und 4.8). Alle Personen können sich bewerben, auch wenn sich nicht in der Vertretungsversammlung beisitzen.

### **17) Christian Kröper (Gleichstellungskommission)**

Bewerber stellt sich vor. Keine Nachfragen.

Aussprache in Abwesenheit.

Vorstand: GO-Antrag auf Vorziehen der Bewerbung von Josefine Morgan auf die Position als beratendes Mitglied im Senat und auf das Kulturreferat.

Ohne Gegenrede angenommen.

Bewerberin wird vorgezogen.

### **18) Josefine Morgan (Kulturreferat)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.

### **19) \_\_\_\_ (Kulturreferat)**

GO-Antrag auf Rückzug meiner Bewerbung auf das Kulturreferat zurück, und bewerbe mich für das Referat gegen Faschismus.

Da es ein Initiativantrag ist, wird er hinten an gestellt.

**20) Lisa Zinnebner (Kulturreferat)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.  
Aussprache in Abwesenheit.

Präsidium: GO-Antrag Vorschlag, noch alle weiteren Bewerbungen auf die Referate des AStAs anzuhören und dann eine gemeinsame Aussprache in Abwesenheit der bewerbenden Personen zu machen.

Ohne Gegenrede angenommen.

**21) Teresa Ziegler (Umweltreferat)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.

**22) Laila Heising (Umweltreferat, stellv.)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.

Bewerbungen sind nicht kompetitiv.

**23) Moema Petri Romão (Antidis-Referat)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.

**24) Pascale Jenß (Referat für Studierende mit familiären Verpflichtungen)**

Präsidium: Go-Antrag auf schriftliche Befassung, da sie nicht anwesend ist, da sie zwei kleine Kinder hat. Gibt es ein Problem damit, das schriftlich zu befassen?

Ohne Gegenrede angenommen.

Lesezeit von 3 Minuten.

Biologie: was ist Lehramt genau?

Gast: ich glaube Germanistik, Geschichte und noch was.

**25) Ulkus Zumba (BIPoC\*-Referat)**

Bewerberin ist nicht anwesend. Schriftliche Befassung ist nicht möglich, da wir aus technischen Gründen nicht auf den Bewerbungstext zugreifen konnten.

Kulturanthropologie: Stellt Bewerbung vor.

Physik: Wofür steht BIPoC\* ?

Slavistik: Black, Indigenous, and People of Colour\*

**26) Mona Zeuner (SoH-Referat)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.

**27) Adrian Döring (Uniseumsbeirat)**

Bewerberin stellt sich vor.

Gast: Was möchtest du da erreichen?

Wichtige Institution, nicht selbstverständlich. Soll weiterentwickelt und vertieft werden. Kooperation mit neuem NS-Dokuzentrum der Stadt prüfen. Auch ganz konkrete Hinweise einbringen: In der Vitrine zu Alexander Ecker sind Photos und Beschriftungen auf den Boden gefallen. Uniseum soll lehrreich und aufklärend für Studis, Uni, Stadt und Besucher\*innen sein.

Aussprache in Abwesenheit der Menschen die sich auf den AStA bewerben.

**28) Adrian Döring Senatskommission Studium und Lehre, Medizin)**

Bewerber stellt sich vor.

Ich finde das ist ein wichtiges Gremium, dessen Außenwirkung sich über Vergabe von Lehrpreisen entfaltet - Kann innovative Ansätze fördern, Studentische Perspektive ist wichtig, weil sie letztendlich die Adressaten sind. Quotiert nach unterschiedlichen Fachbereichen - sehr unterschiedliche Perspektiven: Die Medizin ist eine der Fakultäten mit dem größten Digitalen Angebot, aber immernoch unzureichend.

TF: An unserer Fakultät gibt es aber noch mehr digitale Lehre, als bei euch.

Laut Aussage von der Prorektorin für Studium und Lehre, ist es "eine der Fakultäten, die am meisten haben..."

**29) Tobias Becker (Senatskommission Studium und Lehre, Geistes und Sozialwissenschaften)**

Bewerber stellt sich vor.

**30) Tobias Becker (Uniseumsbeirat)**

Bewerber stellt sich vor.

Biologie: Ist die stelle des Uniseumsbeirats kompetitiv?

Nein ist es nicht. Es gibt 3 Plätze.

Aussprache in Abwesenheit.

Präsidium: GO-Antrag die Aussprache in Abwesenheit erst dann zu machen, wenn alle Personen gehört wurden, die sich noch auf Referate beworben haben.

Ohne Gegenrede angenommen.

**31) Michaela Ahr (Senatskommission für Gleichstellung)**

Bewerberin stellt sich vor.

GO-Antrag: beide Bewerbungen zusammen vorzustellen.  
Ohne Gegenrede angenommen.

**32) Michaela Ahr (Genderreferat)**

Bewerberin stellt sich vor.

TF: warum waren die beiden Bewerbungen Initiativ?

Weil ich sie nicht pünktlich abgeschickt habe.

**33) \_\_\_\_ (Referat gegen Faschismus)**

Bewerberin stellt sich vor. Keine Nachfragen.

**34) Moritz May (Referat für politische Bildung)**

Ist nicht mehr anwesend und wird vorgestellt. Keine Nachfragen.

## **TOP 5 Abstimmungen**

**1) Finanzantrag: "LocArtista Festival"**

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 41 Stimmen, also mehr als 20.  
Beantragt wurden 2280.00€, genehmigt wurden **2280.00€**.

**2) Abstimmung: "Solidarisierung AStA Hamburg"**

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 46 Stimmen, also mehr als 23.  
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
  - Ja
2. Gruppe
  - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
-----	--------	------------------------

1	Ja	63.04
2	Nein	0.00

Der Antrag ist somit angenommen.

### 3) Abstimmung: "Einführung Lehramtsbeirat"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 46 Stimmen, also mehr als 23.  
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
  - Ja
2. Gruppe
  - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Ja	69.57
2	Nein	0.00

Der Antrag ist somit angenommen.

### 4) Abstimmung: "SWFR-Vertretungsversammlung"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 47 Stimmen, also mehr als 23.  
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
  - Lucas Flach
2. Gruppe
  - Johanna Eckes
3. Gruppe
  - Timo Rachel
4. Gruppe
  - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Johanna Eckes	89.36
2	Timo Rachel	87.23
3	Lucas Flach	93.62
4	Nein	0.00

Die Bewerber\*innen wurden gewählt.

## **TOP 6     Finanzanträge**

### **1) Kritische Psychologie**

Es ist niemand mehr anwesend. Es wurde ausgemacht, dass wenn es lange dauert, wegen der vielen Bewerbungen vertagt wird.

Präsidium: GO-Antrag auf Vertagung  
Ohne Gegenrede angenommen.

## **TOP 7     Umwidmungsanträge SVB**

Das Studierendenvorschlagsbudget (SVB), ein Teil der ehemaligen Qualitätssicherungsmittel (QSM), wird auf Vorschlag der Verfassten Studierendenschaft vergeben. Der StuRa der Universität Freiburg hat beschlossen, zur Koordination und Vergabe des SVB ein Gremium einzusetzen, das hiermit für die nächste Vergaberunde 2020 ausgeschrieben wird.

Die Höhe der zu vergebenden Mittel liegt bei 11,764 % der ehemaligen QSM, derzeit ca. 1,5 Millionen Euro pro Jahr. 400.000 Euro dieser Mittel werden in einem zentralen Projektwettbewerb anhand festgelegter Kriterien ausgeschrieben und antragsbasiert vergeben. Die restlichen Mittel werden dezentral auf Vorschlag der Fachbereiche vergeben.

(<http://www.stura.uni-freiburg.de/politik/svb/vergabeordnung>)

### **1) Umwidmungsantrag dezentral**

Wird vorgestellt.

Es wird angemerkt, dass die LAS auch noch hinzugefügt werden soll. Wird aber noch schriftlich nachgereicht.

Keine Rückfragen.

Präsidium: wie seid ihr besetzt? Normalerweise ist das Gremium unterbesetzt.

SVB: Momentan sind wir 6 von 12 möglichen.

Präsidium: ich möchte hiermit auch noch mal Werbung machen für das SVB Gremium, es ist eine schöne Art sich einzubringen.

### **2) Umwidmungsantrag zentral**

Wird vorgestellt.

## **TOP 8     Termine und Sonstiges**

Heute war es eine Ausnahme, dass die Unterlagen alle ausgedruckt wurden. Wir haben bereits letztes Jahr beschlossen, die Sitzungsunterlagen digital zu versenden vor der Sitzung, damit wir nicht jedes Mal so viel Papier verschwenden.



DIE Vernetzungsgruppe : Liebe Fachschaften,

DIE Vernetzungsgruppe lädt euch, also alle Fachschaften der Universität, herzlich zu einer Fachschafts-Glühweinwanderung quer durch Freiburg ein.

Wenn ihr Lust habt auf Spaß und Glühwein, dann freuen wir uns über eure Teilnahme (Anmeldung im StuRa oder via E-Mail).

Dazu bräuchten wir noch Fachschaften aus dem Zentrum, die Lust hätten mit zu hosten und/oder Glühweintöpfe dafür zur Verfügung stellen könnten.

Geplant wäre eine Route durch den Campus am Zentrum, mit anschließender Wanderung zum Institutsviertel und als Abschluss im Botanischen Garten der Bio-Fakultät, an denen wir jeweils bei einem oder mehreren Glühweinen verweilen.

Gerne freuen wir uns auch über verschiedenste Fachschaftler\*innen die Lust haben zu helfen.

Außerdem hatten wir überlegt, dass wir parallel dazu ein Fachschafts-Wichteln organisieren. Darin sollen Fachschaften einander als Fachschaft und nicht als Privatpersonen wichteln (Mit kleinem Budget, damit auch die kleinen Fachschaften nicht allzu sehr finanziell belastet werden.). Die entsprechende Fachschaft wird euch von uns zugeteilt, deshalb meldet euch bis zum 11.11. ebenfalls dafür bei uns an. Natürlich könnt ihr auch nur am Wandern oder Wichteln teilnehmen.

Liebe Grüße, Eure DIE Vernetzungsgruppe :-)

Physik: Vom 31.10-03.11.2019 findet die Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften (ZaPF) in Freiburg statt.

Wir sind noch auf der Suche nach helfenden Händen. Du bist eine solche? dann melde dich unter <https://engel.zapf.in> an und trage dich bei den Schichten in das System ein.

Wir sind auf deine Hilfe angewiesen. Es wird dir mit Einem T-Shirt (solange der Vorrat reicht) und Ewiger Dankbarkeit vergütet.

Physik: Wie auch schon im StuRa vorhin kurz am Ende angesprochen wollte ich vorschlagen, um die Digitalisierung voran zu treiben, Mehrfachsteckdosen zur Verfügung zu stellen damit man die Möglichkeit hat an vielen Orten einen Laptop zu nutzen und nicht stets auf dem Handy die TO verfolgen muss.

Juso HSG # 1: „Un(i)finanziert? Ist euch gute Bildung egal? , Podiumsdiskussion der Juso-Hsg und Campus grün am Montag den 28.10 um 19.30 im Kg 1 Raum 1098. Mit uns diskutieren werden Jürgen Filius, Mdl ; Gabi Rolland, Mdl; Prof. Dr. Dr. hc. Schiewer, Rektor der Universität Freiburg; Carlotta Rudolp, Vorstand verfasste Studierendenschaft. Moderation durch Tabea Häberle, Juso-Hsg-Bundesvorstand und Clemens Ernst, ehem. Vorstand der verfassten Studierendenschaft

Vorstand: Vom 4.-08. November sind die FETA (Freiburger Einführungstage des AStA). Außerdem werden dieses Jahr wieder kostenlose Führungen angeboten. Ihr könnt euch dafür gerne, ebenfalls über den Link unten, informieren.

Meldet das bitte an eure Ersties weiter.

[https://www.stura.uni-freiburg.de/service/erstsemester\\_2019](https://www.stura.uni-freiburg.de/service/erstsemester_2019)

Sitzung beendet um 21:03

1) Der Datenschutzbeauftragte wurde erneut eingeladen in einer StuRa-Sitzung zu erscheinen.

## 2) Online-Abstimmungen

Das Präsidium hat sich inzwischen mit der Person, die das Tool geschrieben hat, getroffen und ein machbares Konzept ausgearbeitet. Auf Nachfrage hat das Präsidium eine ausführliche Beschreibung des bisherigen Abstimmungsverfahrens und des neuen Konzepts an das Justiziaritat gesendet. Dieses hat zunächst Ablehnung signalisiert und in Bezug auf eine davon unabhängige Thematik klar gemacht, dass es dem StuRa erst einmal nichts genehmigt, bis die andere Baustelle weg ist. Das Präsidium bleibt weiter dran.